



# Konzept zum schulisch angeleiteten Lernen zu Hause (saLzH)

## Teil II – Überlegungen, Regeln und Tipps zur Umsetzung (Corona-Notfall-Konzept für die Mierendorff-Grundschule)

Meta-Tags: Homeschooling, Distanzlernen, Hybridunterricht, Homeoffice, Videokonferenzen

Stand 03.12.2020



SCHIRMHERRSCHAFT



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Digitalisierung

Liebe Schulmitglieder,

der Lock-Down im Frühjahr 2020 brachte viel „Stress“ mit sich.

Das betraf die **Schüler und Schülerinnen** die das Problem hatten, Lernaufgaben erfüllen zu müssen, die teilweise nicht weitergehend vom Lehrer erklärt und begleitet wurden.

Das betraf die **Eltern**, die nun zusätzlich Teile der Arbeit der Lehrkräfte übernehmen mussten, um ihre Kinder zu unterstützen. Für diese Zuarbeit der Eltern bin ich Ihnen dankbar, denn es geht hier einzig und allein um das Wohl unserer Kinder, unserer Schüler und Schülerinnen!

„Stress“ hatten aber auch meine **pädagogischen Mitarbeiter**, die auf die Situation nicht vorbereitet und nicht entsprechend ausgebildet waren, die sich aber trotzdem ins Zeug gelegt haben.

Um Homeschooling im Zuge möglicher Quarantäne-Maßnahmen zukünftig so zu gestalten, dass die SuS besser selbständig lernen und somit ihre Eltern stärker entlasten zu können, fanden seitdem zahlreiche Fortbildungen und Sitzungen statt, auf den überlegt und geplant wurde, wie das Kollegium die Intinierung von saLzH verbessern kann.

Diese Überlegungen werden im Folgenden dokumentiert und auch Lehrkräften anderer Schule online zur Verfügung gestellt.

Ihr Schulleiter Andreas Schnelle



## Inhalt (Absätze sind per Klick erreichbar)

1	Vorwort .....	3
1	Grundsätze des saLzH an der Mierendorff-Schule (Grundschule) .....	4
1.1	Aufgaben der schulischen Mitarbeiter (Schulleitung, Lehrkräfte, Administrator) .....	4
1.2	Aufgaben der Eltern/Erziehungsberechtigte .....	5
1.3	Aufgaben der Schüler und Schülerinnen.....	5
2	Inszenierung von saLzH („Homeschooling“) durch Lehrkräfte .....	5
2.1	Didaktische (pädagogische) Überlegungen.....	5
2.2	Möglichkeiten saLzH durchzuführen.....	7
2.2.1	Kommunikation L – S – Eltern .....	7
2.2.3	Möglichkeiten den SuS ein Feedback auf <i>digitalem Weg</i> zu geben.....	7
2.2.4	Durchführung von Videokonferenzen in der Mierendorff-Grundschule (s.a. 3.3) .....	7
3.2.5	Das Lernpaket – ein analoger Ansatz zum saLzH .....	9
3	Konkrete Vorlagen/Beispiele: saLzH/“Homeschooling“ in Quarantäne-Situation organisieren .	10
3.1	Strukturierung / Organisation eines Schultages im saLzH mit der App Padlet.....	11
3.2	Organisation von saLzH über eine eigene (kostenlose) Homepage .....	13
3.3	Durchführung von Videokonferenzen mit einer Schulklasse.....	14
4	Kriterien für gute digitale saLzH/Homeschooling-Aufgaben.....	14
5.	Ausgewählte Online-Lernaufgaben (Links, PDF, Apps .....).....	15
5.1	Einleitung.....	15
5.2	Liste von Webseiten mit interaktiven Lernübungen/Lern-Apps.....	16
5.3	Liste von ausgewählten interaktiven Lernübungen für verschiedene Fächer.....	17
5.4	Liste von Youtube-Tutorials für die Lösung von Homeschooling-Aufgaben.....	18
6.	Einsatz von IServ zur Organisation von Homeschooling .....	18
6.1	IServ-Tutorials .....	18
7.	Ausstehende Aufgaben für saLzH-Planung(IT-Team Mierendorff-Schule) .....	18
7.1	Schulinterne Fortbildung „Digitale Werkzeuge“ Radmacher, Mo. 2.11.20 .....	18
7.2	Anschreiben Mailadressen Eltern .....	18
7.3	Accounts/Weiterleitungen für alle Schüler anlegen .....	18
7.4	Jahrgangsstufenkonferenzen einberufen und abhalten.....	18
7.5	Interaktive Übungen für Homeschooling listen .....	18
7.6	Konzept fortschreiben.....	18



## 1 Vorwort

Das Ziel des Konzeptes der Mierendorff-Schule zum *schulisch angeleiteten Lernen zu Hause* (ugs. *Homeschooling*) ist die Sicherung von optimalen Lernprozessen für alle Schülerinnen und Schüler unter folgenden möglicherweise eintretenden Situationen:

- a) Das Lernen im Alternativszenario „Verknüpfung von Präsenzunterricht und schulisch angeleitetem Lernen zu Hause“, ggf. paralleles Arbeiten von Präsenzunterricht und Lernen zu Hause oder temporär notwendiges Lernen zu Hause bei regionalen Schließungen von Lerngruppen oder ggf. Schulstandorten durch das Gesundheitsamt
- b) Das „mittel- oder langfristig, vollständig und durchgehende schulisch angeleitete Lernen zu Hause“ für Schülerinnen und Schüler, die selbst oder deren Familienangehörige nachweislich ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf einer COVID-19-Erkrankung tragen

saLzH setzt also voraus, dass die Schülerschaft vorübergehend nicht in der Schule unterrichtet werden kann und deshalb von den Lehrkräften *auch* digital per E-Mail oder Videokonferenz beim Lernen unterstützt wird. Diese Vorgehensweise ist vorteilhaft, da – von begründeten Ausnahmen abgesehen – der analoge, über den postalischen oder telefonischen Weg, unangemessenen Arbeits- und Zeitaufwand und Kosten erfordert.

saLzH wird hier aber nur als *Notlösung* gesehen, die im Falle von Quarantänemaßnahmen die Bildung unserer Schülerschaft aufrechterhalten soll. Eine permanente Lernbegleitung wie im normalen Unterricht durch die Pädagogen ist nämlich während des Homeschoolings (in einer Grundschule) leider nicht machbar und auch der Einsatz der Eltern kann eine solche aus verschiedenen Gründen i. Allg. nicht voll ersetzen.

Entsprechende Problemfelder werden weiter unten skizziert.

Somit betreten alle Mitarbeiter der Mierendorff-Schule Neuland, das es mit kreativer Arbeit zu erobern gilt.

Das vorliegende Konzept soll den Fortschritt dieser Arbeit dokumentieren und als Instrument zur Entwicklung und Organisation fungieren und sich besonders auf die *konkrete Umsetzung von saLzH* beziehen.



## 1 Grundsätze des saLzH an der Mierendorff-Schule (Grundschule)

- Alle Schulmitglieder, also Mitarbeiter, Eltern und Schüler übernehmen Verantwortung für die fruchtbare Umsetzung von schulisch angeleitetem Lernen zu Hause!
- Lernaufgaben für das saLzH werden von den Lehrkräften so vorbereitet und gestaltet, dass sie von den Schülern (möglichst weitgehend) selbständig bearbeitet werden können.

Die Verantwortungsbereiche der Beteiligten im Einzelnen:

### 1.1 Aufgaben der schulischen Mitarbeiter (Schulleitung, Lehrkräfte, Administrator)

Die Mitarbeiter/-innen der Mierendorff-Schule arbeiten sich neu in das Gebiet asLzH ein. Das ist aufwändig und auch technisch nicht einfach zu bewältigen. Dennoch engagieren sich die Pädagogen/-innen im Falle von Homeschooling-Situationen für ihre SuS. Die Klassenleiter/-innen sind vorwiegend für die Organisation des saLzH ihrer Klassen verantwortlich. Fachlehrer unterstützen in Absprache. Es sind v.a. folgende organisatorische Vorbereitungen zu treffen, um Kommunikation und Datenaustausch sicherzustellen:

- Vereinheitlichung des E-Mail-Verkehrs
- Bereitstellung einer Plattform zum Datenaustausch (IServ)
- Erarbeitung von Lernpaketen (bzw. Wochenplänen) für die S\_S

Daraus folgt:

1.1.1 Jeder S\_S soll von seinen Lehrkräften per E-Mail erreichbar sein! (Jeder S\_S erhält eine Schul-Mail-Adresse, die mit der privaten der Eltern verknüpft ist) **Status: bis auf eine 5. Klasse und einzelne Ausnahmen erfüllt!**

1.1.2 SuS, deren sozialer Hintergrund dies erfordert, werden ggf. von der Schule leihweise mit einem iPad ausgestattet **Status: 15 iPads erhalten, weitere beantragt**

1.1.3 Jede Lehrkraft vermittelt ihren S\_S (vorbereitend) Grundkompetenzen in der Nutzung digitaler Medien und innerschulischem E-Mail-Verkehr im Sinne des Medienkonzeptes der Mierendorff-Schule. <https://www.mierendorff-schule.de/unsere-schule/medienkonzept-2/>  
**Status: in Arbeit, PC-Räume derzeit ausgebucht**

1.1.4 L bilden sich bezgl. des Einsatzes digitaler Medien und Kommunikationsstrukturen mit Unterstützung von Fortbildungsangeboten, der Schulleitung und des schulischen Administrators fort **Status: in Arbeit; schulinterne Fobi Anton, Padlet, IServ etc. und div. Fobis von Kollegen online**

1.1.5 L finden sich (u.a. in Jahrgangsstufenkonferenzen) in Teams zusammen, um sich auf diesem neuartigen Arbeitsgebiet durch gemeinsames Schaffen gegenseitig zu inspirieren und sich Arbeit zu ersparen. **Status: vorerst erledigt**

1.1.6 Im Falle von Homeschooling engagieren sich die L zumindest im Rahmen ihrer sonst üblichen Arbeitszeiten für ihre SuS, versenden Arbeitsaufträge, leiten bei der Arbeit und beantworten Fragen, soweit ihnen dies möglich ist.



## 1.2 Aufgaben der Eltern/Erziehungsberechtigte

Die Pädagogen der Mierendorff-Schule sind sich der großen Probleme, die sich Eltern manchmal stellen, wenn Schule im Homeoffice erfolgen muss bewusst, zumal wir meist selber Eltern sind. Dennoch müssen wir in dieser besonderen Zeit leider umso mehr auf die Mitarbeit der Eltern bauen, um gutes Lernen zu Hause zu ermöglichen.

Insofern ergeben sich folgende Aufgaben für die Eltern:



Ist das Lernen zu Hause von den Lehrkräften gut vorbereitet, kann es auch zu einem erfolgreichen Familienerlebnis werden!

1.2.1 Eltern betreuen ihre Kinder bei der Bearbeitung schulischer Lernangebote!

1.2.2 Eltern stehen m.E. in der Verantwortung ihren Kindern möglichst eine elementare digitale Ausrüstung, also Internetanschluss, Rechner, Drucker und eine E-Mailadresse zur Verfügung zu stellen.

1.2.3 Die Erziehungsberechtigten sorgen für den zuverlässigen Abruf schulischer Nachrichten (E-Mails, News auf der Schul-Homepage)

## 1.3 Aufgaben der Schüler und Schülerinnen

Sollte Homeschooling erfolgen müssen, haben die SuS ganz besondere Herausforderungen zu meistern: Sie müssen sehr selbständig und eigenverantwortlich ohne die sonst übliche volle Unterstützung der Lehrkräfte arbeiten! Auch wenn das ungewohnt und schwer ist, wird von allen SuS erwartet, dass sie sich anstrengen und folgende Aufgaben übernehmen:

1.3.1 Die S\_S rufen an jedem Wochentag morgens ihre E-Mails ab. Es wird während der Zeiten von saLzH empfohlen, den Tagesrhythmus so zu gestalten wie in der normalen Schulzeit zu einem festen Termin mit der Arbeit zu beginnen.

1.3.2 Die SuS haben – wie es das Berliner Schulgesetz vorsieht – auch während des saLzH die üblichen Rechten und Pflichten. Dort heißt es unter§ 46 (2): „Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, regelmäßig am Unterricht und an den sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen aktiv teilzunehmen, die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und die Hausaufgaben zu erledigen.“

1.3.3 Erhalten sie Aufgaben, so werden diese am selben Tag erledigt

1.3.4 Entstehen Fragen zu Lerninhalten, stellen die S\_S diese ihren Lehrern nach Absprache per Mail, telefonisch oder nach Absprache im Eingangsbereich der Schule

## 2 Inszenierung von saLzH („Homeschooling“) durch Lehrkräfte

### 2.1 Didaktische (pädagogische) Überlegungen

Problemfelder der Umsetzung erfolgreichen Homeschoolings:



- *Die Möglichkeiten des Gesprächs und der spontanen Unterstützung sind begrenzt!*  
Auch Videokonferenzen können die unzähligen spontanen Abstimmungen, verbal und nonverbal nicht ersetzen, die normalerweise permanent zwischen Lernenden und Lehrenden im Unterricht ausgetauscht werden. Dazu gehört auch mal das Antreiben der SuS, Klassengespräche, Gruppen- und Partnerarbeit und die Förderung der Meinungsbildung und der Ausprägung sozialer und sprachlicher Kompetenzen im normalen Unterricht.
- *Die Einblicke der Lehrenden in die Arbeiten der Lernenden sind stark eingeschränkt!*  
Beispiel: Eine Englischlehrerin hat 4 Klassen zu betreuen, das sind ca. 100 Schüler. Sie sendet jedem Schüler eine Aufgabe per Mail zu. Wie aber soll die Kollegin jetzt überprüfen, was die einzelnen S. dort gerade schreiben, um gezielt helfen zu können? Das ist ja schon im realen Unterricht schwierig, aber durch eine geschickte Steuerung von Erziehern und Schulhelfern einigermaßen zu schaffen...
- *Die Einleitung des Lernprozesses, kann nicht so wirkungsvoll erfolgen!*  
Ein typischer Unterrichtsaufbau, der der Logik des natürlichen Lernprozesses folgt, inszeniert eine Problemstellung und macht die S. wissbegierig und sie äußern Vermutungen. Im anschließenden Arbeitsprozess erhalten die S. vom L. die Möglichkeit sich zu informieren, erarbeiten die Lösung, stellen diese vor usw. Das aber erfordert die Präsenz eines mitreißend reagierenden Lehrers, spontaner Kommunikation, eingesetzter Medien im direkten Abgleich mit auch nonverbalen Schülerreaktionen usw., die einseitige Kommunikation via schriftlicher Anweisung per Mail oder m.E. per Videokonferenz kaum ersetzen könnte.
- *Die Verteilung gedruckter Arbeitsmaterialien ist schwierig!*
- *Im Falle von Quarantäne oder einem Lock-Down können Lehrkräfte nur bedingt Arbeitsmaterial ausdrucken, ausgeben oder versenden, weil dann ggf. entsprechende Ausgangsbeschränkungen gelten und so der Schulkopierer, Bibliotheken, Verlage und Postämter usw. nicht aufgesucht werden können....*
- *Whats-App, eigentlich technisch für die Organisation von saLzH geeignet, ist nicht gestattet!*  
SaLzH ließe sich in etlichen Bereichen sehr komfortabel über die Plattform What´s-App gestalten. Die Nutzung dieses Dienstes ist jedoch im Schulbereich aus Gründen des Datenschutzes leider nicht gestattet! Deshalb müssen umständlichere Wege gegangen werden.

**Fazit:** Die erheblichen Herausforderungen an das Lehrpersonal bestehen folglich v.a. darin, Wege zu finden, saLzH („Homeschooling“) analog und *digital* zu organisieren und sowohl in Form asynchroner Lerneinheiten (S\_S arbeiten selbständig) wie auch synchron (Ergebnisse besprechen, diskutieren, Projekte gemeinsam erarbeiten etc.) optimal umzusetzen.

Auch wenn sich kognitive Aktivierung beim saLzH kaum in nachhaltiger Form garantieren lässt (vgl. Handlungsrahmen f.d. SJ 2020/21, S.9) so ist doch zu versuchen,

- reflexive Verarbeitung der Lerninhalte,
- begriffliche Elaboration und
- kognitive Integration der Lernerfahrungen  
zu fördern, indem den SuS zumindest teilweises im Rahmen begleitender Kommunikation
- Unterstützung bei Aufgabenlösungen,
- Rückmeldungen zum Arbeitsprozess und seiner Strukturierung zuteilwird und
- Organisation und *Initiierung kooperativer Arbeitsformen* zumindest eingeschränkt erfolgt.



## 2.2 Möglichkeiten saLzH durchzuführen

### 2.2.1 Kommunikation L – S – Eltern

Natürlich sind traditionelle *analoge* Kommunikationswege (Telefon, Briefe) auch beim Homeschooling sinnvoll. *Digitale* Formen ersparen jedoch Arbeit, erlauben den Einsatz multimedialer Elemente, lassen bequeme Dokumentation zu und sind zeitsparend.

### 2.2.2 Arten von Lernaufgaben und deren Übermittlung

Wie unter 3.4 weiter ausgeführt wird, sollten Homeschooling-Lernaufgaben möglichst *selbständig* von den S\_S zu lösen und zu überprüfen sein. Neben traditionellen Aufgabenformaten (Buchseiten, Arbeitsbögen) können hier *interaktive Lernübungen* wertvolle Dienste leisten, welche im Internet angeboten werden und die ohne schwierige Softwareinstallationen genutzt werden können. Neben zahlreichen kostenfreien sind für das Homeschooling Angebote von Verlagen zu empfehlen, da diese über einen *systematischen Aufbau, attraktive Aufmachung und Belohnungssysteme* verfügen. (z.B. Alfons Lernwelt, Westermann, Antolin oder Anton-App.) Aufgaben können dort auch auf *Basis auch einfacher entsprechend des individuellen Leistungsstandes* der S\_S vergeben werden. Die Übermittlung der Lernaufgaben und Anleitungen können per E-Mail ausgeteilt werden. Da es erfahrungsgemäß bei der Mail-Kommunikation zu Übermittlungsschwierigkeiten kommen kann, sei folgender Weg empfohlen: Über ein „Padlet“, also eine digitale Pinnwand ähnlich einer Homepage, können Lehrkräfte ihren Schülern *auf sehr einfache Weise Nachrichten, Hausaufgaben, Arbeitsblätter, Links etc. zukommen lassen*. (Weitere Ausführungen zur Padlet-Erstellung findet man unter 3.1.)

Empfehlenswert und auch in ein Padlet integrierbar ist die Übermittlung organisatorischer Infos per aufgezeichneter Videobotschaft; Sehen die Kinder ihre Lehrkraft, die sie dort z.B. jeden Morgen zu einer bestimmten Uhrzeit begrüßt und hören sie die bekannte Stimme, kann das zusätzlichen Lernanreiz geben. Audio- und Video zur Übermittlung von Aufgaben sind auch bei SuS empfehlenswert, die noch nicht, schlecht oder nur widerwillig lesen.

### 2.2.3 Möglichkeiten den SuS ein Feedback auf *digitalem Weg* zu geben

Natürlich wollen SuS auch ein Feedback zu ihrer geleisteten Arbeit erhalten. Wie kann ein solches innerhalb einer Homeschooling-Situation gegeben werden?

Voraussetzungen:

Alle SuS müssen per Mail erreichbar sein! Die E-Mailadressen (der Eltern) müssen also vorab zwingend erfasst und ggf. mit dem schulischen Netzwerk verbunden werden. Diese Adresse sollte mit der Adresse eines Elternteils verknüpft sein, um (grundschulentsprechend) die Kommunikation sicherzustellen.

Umsetzung des Kommunikationsweges per Mail:

Im Normalfall schreibt die L den S\_S einfach eine E-Mail. Es lässt sich aber neben dem einfachen Telefonat noch folgende Variante anwenden: *Die Aufzeichnung einer Audio- oder Videobotschaft* vermittelt eine gewisse persönliche Nähe. Gleichzeitig spart sie der L. gegenüber dem Schreiben Zeit. Also einfach per Smartphone aufnehmen und per Mail absenden! Eine weitere Kommunikationsmöglichkeit besteht in der Durchführung von Videokonferenzen, deren Verwirklichung im Folgenden beschrieben wird.

### 2.2.4 Durchführung von Videokonferenzen in der Mierendorff-Grundschule (s.a. 3.3)

Die Durchführung von Videokonferenzen im Bereich der Klassen 1-6 ist eine erhebliche didaktische und technische Herausforderung und das Anspruchsniveau sollte deutlich unter dem des „normalen“ Unterrichts liegen! Warum sollten sie dennoch durchgeführt werden?



- *Unterricht ermöglichen!* Eine unserer Kolleginnen beschrieb ihre Erfahrungen während des Lock-Downs 2020 im Schulblog der Mierendorff-Schule so: „Die Schule war seit 3 Wochen geschlossen, das wurde den SuS langweilig. *Neueinführungen* wurden notwendig, Erklärungen sinnvoll und die *Sehnsucht der Kinder nach Unterricht* riesengroß.“
- *Ein bisschen Klassengemeinschaftsgefühl!* Die Kollegin weiter: „Wir, die Schüler und ich, sind froh und dankbar, dass wir uns überhaupt sehen und miteinander sprechen können! Wir winken uns zu und freuen uns über den sehr direkten Kontakt. Die Kinder sind glücklich, wenn sie sich untereinander sehen und miteinander schreiben können.“ In ähnlichem Sinne heißt es auch in dem „Handlungsrahmen für das SJ 2020/21“ der Senatsverwaltung: „Konstruktive Unterstützung und damit auch die Beziehungen zwischen Lehrkraft und Schülern und Schülerinnen wird gerade in Zeiten von Quarantäne und Social Distance sehr wichtig.“
- *Interaktion bei der Aufgabenstellung!* Eine VK ermöglicht wenigstens z.T., dass die gestellten Aufgaben von den Schülern besser verstanden werden können, weil mündliche Erläuterungen oft besser verstanden werden als schriftliche Aufgabenstellungen und weil Nachfragen beantwortet werden können.
- *Interaktion zur Meinungsbildung!* Zumindest im Ansatz können im Zuge von VK Diskussionen geführt werden, die die Kompetenz „Urteilen“ fördern.
- *Interaktion zur Förderung fachlicher Bildung!* Während in den Sprachfächern und Mathe zumindest übergangsweise auf Übungsvarianten (z.B. Vokabeln, Rechtschreibung, Malreihen) zugegriffen werden kann, erfordern andere Fächer durchgehend den direkten verbalen Austausch, da hier das Prinzip „Richtig – Falsch“ oft nicht gilt.
- *Interaktion zur Sprachbildung!* Es kann zumindest m.E. miteinander gesprochen werden, was die Sprachkompetenzen fördert.
- *Inklusion beleben!* Die Einbindung von S\_S mit Status hat in vielen Fällen eine besondere Bedeutung. Hier können auch 4-Augen-VK fördern.

Die technische Umsetzung von VK ist z.B. mit den Angeboten von Webex etc. auch kostenlos möglich. Für die Nutzung an der Mierendorff-Schule steht aber der datensichere IServ zur Verfügung. Das Vorgehen wird in der folgenden Anleitung beschrieben.







## Videokonferenz durchführen

### Vorbereitung:

Um Videokonferenzen durchzuführen benötigt man mindestens eine Kamera und ein Mikrofon, die am PC angeschlossen sind. (Bei Laptops und Smartphones sind diese in der Regel vorinstalliert. Ansonsten sind Headsets mit Plug&Play-Funktion sehr geeignet und schon für <10€ erhältlich.)

Achtung! Im Zuge der Installation oder beim Start der Videokonferenz kann ein kleines Pop-up-Fenster auftauchen, bei dem man anklicken muss „**Zugriff erlauben**“ auf Video/Kamera oder Audio/Mikro. Sonst funktioniert gar nix!!!

- **Einloggen** bei mierie.de
- (alle Module) **Videokonferenzen**
- **Neuen Raum erstellen**
- **Name:** der VK einen Namen geben, z.B. „Guten Morgen 4a“
- **Schul-öffentlich:** „ja“ (Meine Empfehlung\*)
- **Jeder darf Konferenz starten.** „nein“
- **Freigaben:** z.B. „Klasse 4a“ (Hier also alle einladen, die teilnehmen dürfen)
- **Erstellen**
- **Eine Mail** an z.B. „Klasse 4a“ **senden**, in der zur VK eingeladen wird. (Tipp: Beginn der VK nicht zur vollen Stunde!)

\*Mit dieser Einstellung wird ein Internetlink erstellt, den man kopieren und per E-Mail mit der Einladung zur VK an die SuS senden kann. Vorteil: Die SuS müssen nur den Link anklicken und schon sind sie in der VK. Sie müssen sich also nicht bei IServ einloggen und bis zu den VK-einstellungen navigieren.)

### Durchführung:

Jetzt können alle SuS, die den Link per Einladungsmail von dir erhalten haben, sich mit einem Klick auf den Link zum genannten Termin zuschalten.

Achtung! Während der VK sollten alle Kids ihre Mikrofonfunktion deaktivieren damit es nicht zu einer chaotischen Geräusentwicklung kommt. Du kannst die Mikros der SuS auch selbst an- und ausschalten.

### 3.2.5 Das Lernpaket – ein analoger Ansatz zum saLzH

Eine Möglichkeit Homeschooling durchzuführen, wenn digitale Kommunikation zwischen SuS und L nicht oder nur m.E. möglich ist, kann ggf. auch wie folgt durchgeführt werden ist das „verschlossene Lernpaket“.

Prinzip: Jeder Schüler erhält ein Lernpaket in einem Umschlag. Dieser Umschlag mit Aufgabenstellungen und Arbeitsmaterial für 2 Wochen und darf von dem Kind nur im Quarantänefall geöffnet werden! Tritt der Quarantänefall nicht ein, bringen die SuS den Umschlag kurz vor Ende des Schuljahres wieder mit in die Schule und der Inhalt kann in der Schule abgearbeitet werden.



*Vorteile:*

- Die Vorgehensweise ist hygienisch sicher!
- Jeder S\_S würde seitens der Schule *nachweisbar* Bildungsangebote erhalten  
Eltern und S\_S ist es quasi nicht möglich, sich dem Angebot zu entziehen, indem z.B. angegeben wird, man hätte keinen Zugang zum Internet
- Unser Arbeitsaufwand zur Erstellung der Lernpakete ist vergleichsweise gering, zumal, wenn wir gut zusammenarbeiten, auf diese Weise viele Übermittlungsaktivitäten (Mails, Postsendungen, händische Übergaben) entfallen, die viel Zeit kosten
- Die Arbeit ist in keinem Fall „umsonst“, da das Lernpaket ja ggf. am Ende des Schuljahres noch im Unterricht genutzt werden kann

*Mögliches Vorgehen:*

- Es wird für jeden Jahrgang ein Lernpaket erstellt. (Evt. können Inhalte auch jahrgangsübergreifend angelegt werden, z.B. für Sachunterricht, Musik, BK)
- Jede Lehrkraft bringt für die Fächer, die sie in einem Jahrgang unterrichtet, Arbeitsmaterial ein, das entsprechend der Stundentafel für 2 Wochen reicht. (Natürlich in Abstimmung und Kooperation mit den Kollegen. Vielleicht könnten auch Kollegen, die im Frühjahr bereits saLzH durchgeführt haben ihr Material an die Folgeklassen übergeben.)

*Inhalte des Lernpakets:*

- Generell zu beachten: Die Aufgaben müssen von den SuS selbständig zu lösen sein, also auf bereits Gelerntem aufbauen. (Die Einführung der Bruchrechnung wäre auf diesem Weg z.B. sicher nicht zweckmäßig...)
- Arbeitsmaterial (Arbeitsbögen zum Ausfüllen, Kopien)
- Aufgabenstellungen, die sich auf Lernmaterial beziehen, das den SuS zur Verfügung steht (Lehrbücher, Arbeitshefte, Links zu Internetübungen etc.)
- *Feedback/Bewertung:*  
Sollten der Ernstfall eintreten und die Lernpakete geöffnet werden, müssen die SuS ihre Arbeitsergebnisse den L zukommen lassen, damit Beratung und Bewertungen erfolgen können. *Möglichkeiten der Übermittlung ohne digitale Technik/E-Mail:*
- SuS bringen zu bestimmten Terminen ihre Arbeiten in den Eingangsbereich der Schule, wo sie von L und Erziehern entgegengenommen werden und wo sie bereits erfolgte Korrekturen und Hinweise der L wieder mitnehmen können
- Sendung per Post (bzw. über die Dienstpost)
- Telefongespräche

### 3 Konkrete Vorlagen/Beispiele: saLzH/“Homeschooling“ in Quarantäne-Situation organisieren

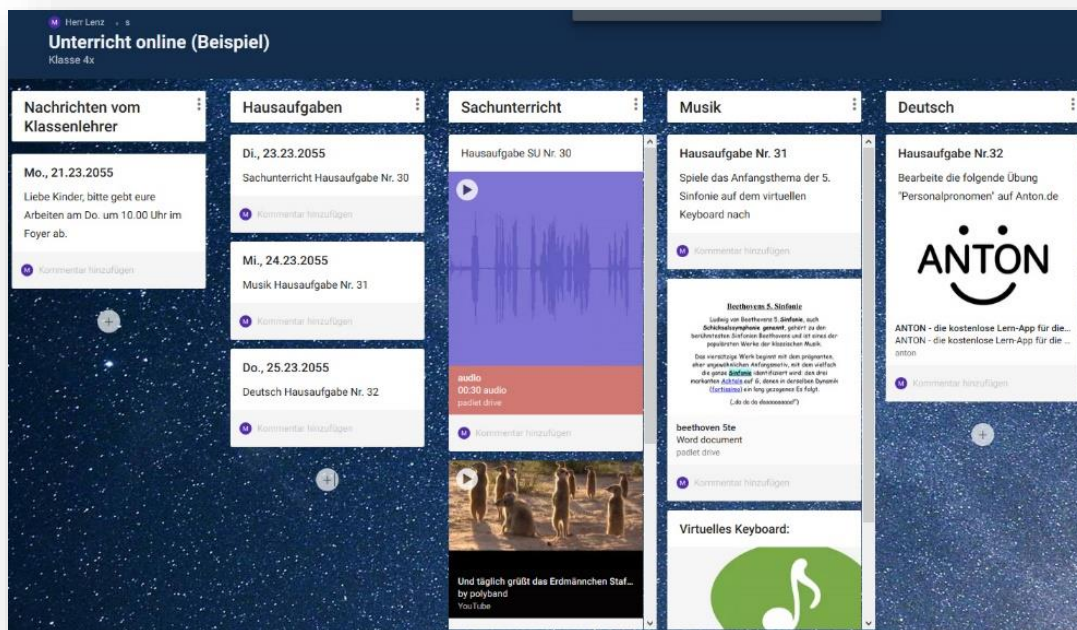
Im Folgenden soll beispielhaft dargestellt werden, wie man als (Grundschul-) Lehrer mit Nutzung digitaler Technik Homeschooling/saLzH mit digitalen Basiskompetenzen durchführen könnte.



3.1 Strukturierung / Organisation eines Schultages im saLzH mit der App Padlet  
[Padlets.com](https://padlets.com) bietet digitale Pinnwände an, die überaus einfach zu gestalten sind. Die Gratis-Version bietet brauchbare Funktionen und immerhin 11MB Speicherplatz. Das unten stehende Beispiel-Padlet hat Hr. Lenz in nur etwa 10 Minuten erstellt [und kann hier online eingesehen werden.](#)

#### Vorteile:

- Aktuelle *Nachrichten, Arbeitsbögen, Internettipps, Hausaufgaben* etc. können so eingestellt und von SuS und Eltern *jederzeit über eine bestimmte Link abgerufen werden*
- Die Nachrichten können auch als *Audios* eingesprochen werden, was besonders bei jüngeren S\_S sinnvoll sein dürfte
- Die *Ansicht des Padlets kann öffentlich erfolgen*, lässt sich aber auch einschränken und mit Passwörtern schützen
- Eine *Kommentarfunktion* lässt sich aktivieren (S\_S können z.B. Fragen stellen, diskutieren etc.)
- *Links können direkt angeklickt werden*, im Gegensatz zu anachronistischen Papierversionen
- Die Pläne lassen sich natürlich auch *ausdrucken* (z.B. per Screenshot mit *Hardcopy*)



Ein ausführlicheres Beispiel, wie ein Schultag mit asLzH gestaltet werden kann, inklusive didaktischer Überlegungen [ist hier online einzusehen.](#)

Die schriftliche Form, unten verkleinert dargestellt:





## Einen Schultag im saLzH (Homeschooling) organisieren

**Padlet mit den Arbeitsbögen online dazu siehe unter diesem Link**

**Mierendorff-Grundschule online - Wir teilen unsere Arbeitsergebnisse gerne!**

Vorlage/Beispiel/Ideen: Einen Schultag im Umfang von 4,5 Stunden für eine 4. Klasse im (Corona-bedingten) saLzH/Homeschooling organisieren. **Grün** unterlegte Begriffe werden auf Klick hin näher erläutert

Uhrzeit	Lehreraktivität	Schüleraktivität	Lernaufgaben	Didaktische Überlegungen
8.00	<b>Motivation I:</b> - <i>Möglichkeit 1:</i> L ... Stellt Arbeitsaufträge und -material und <b>(rhythmisierte) Verlaufsplanung über ein Padlet online</b> - <i>Möglichkeit 2:</i> Versendet o.G. per Mail an SuS	-studieren Padlet oder lesen Mail	<b>Sachunterricht:</b> -Interaktive Lernübung „ <u>Mülltrennung – Einleitung</u> “ (15') -Arbeitsbogen „Recycling“ (30') <b>Deutsch:</b> - <u>Powerpointpräsentation</u> „Gottfried, eine Buchempfehlung“ (10') -Arbeitsbogen „Gottfried-Werbespot“ (30') Niveaustufe C -Arbeitsbogen „Gottfried“ Niveaustufe B -Arbeitsbogen „Der verliebte <u>Wal</u> “ (Doppelvokale) (30') Niveaustufe C	-2-3 Arbeitsaufträge liegen so den SuS bereits vor, um nach anschließender Klärung in VK <b>selbständig</b> bearbeitet werden zu können -Aufgaben sind <b>abwechslungsreich</b> (digital und analog, Texte und Videos, offene und gelenkte Aufgaben...) <b>-Zusatzaufgaben</b> für schnellere und besonders engagierte SuS
			-Arbeitsbogen „Wal“ Niveaustufe B <b>Zusatzaufgabe:</b> -Gehe die interaktive Lernübung „ <u>Digitales Wale-Lernbuffet</u> “ durch (30')	<b>-Differenzierte Aufgabenstellung</b>
8.30 – 8.50	<b>Motivation II:</b> <b>Videokonferenz:</b> L ... -begrüßt SuS -klärt ggf. aktuelle Probleme -gibt Verlaufsplanung des Schultages bekannt -erläutert Arbeitsaufträge im Gespräch -gibt Einstiegsimpulse	-begrüßen L -stellen ihre Probleme aus dem saLzH-Alltag dar -geben ggf. Feedback zur Verlaufsplanung -spiegeln Aufgabenverständnis		--Ritueller Start in den Schultag, kongruent zu normalem Schulleben Videokonferenz hier v.a., um <b>Beziehungsebene</b> zu beleben aber auch, um -im Gespräch <b>Lernaufgaben verständlicher</b> zu machen
9.00 – 12.00	<b>Erarbeitung:</b> L ... -gibt Feedback zu den S-Arbeiten der SuS per Mail -bereitet kommende Lernaufgaben vor	-bearbeiten <b>Lernaufgaben</b> -senden Ergebnisse per Mail -senden ggf. Fragen -bestimmen selbst eine Pause von ca. 30'		-Wesentlich ist in dieser Phase die <b>Qualität der Lernaufgaben</b> ; Sie müssen selbständiges Lernen herausfordern und ermöglichen! -L sollte dennoch jetzt – annähernd zum normalen U. – als <b>Lernbegleiter</b> erreichbar sein -Die <b>selbständige Pauseneinteilung</b> ist eine zu erlernende Kompetenz und sollte folglich vorab thematisiert werden



12.00 - 12.30	<b>Sicherung/Präsentation Videokonferenz:</b> L ... -wählt SuS, die Aufgabenlösungen (mündlich) präsentieren -	-präsentieren ihre Arbeitsergebnisse -gleichen Arbeitsergebnisse ab -stellen Fragen		-Videokonferenz ermöglicht <b>Austausch/Feedback</b> zur geleisteten Arbeit
12.30 - ?	<b>-Aufarbeitung</b> der Arbeitsergebnisse, die per Mail zugesendet oder in der VK präsentiert wurden -gibt <b>Zusatzaufgaben</b> für besonders lernwillige SuS -bewertet - <b>plant</b> den kommenden Schultag -			-Die bis hier nach Durchschnittswerten angesetzte Arbeitszeit von ca. 4 Stunden konzentrierter Arbeit dürfte für asLzH in der GS bereits sehr hoch angesetzt sein... Dennoch sollten Zusatzaufgaben für besonders motivierte SuS vorgesehen werden, schon, um deren Eltern bei der Betreuung zu entlasten... ☺ In diesem Sinne könnten auch einfache Aufgaben helfen (z.B. Mandalas ausmalen)
?	-stellt <b>Planung für den kommenden Schultag</b> als Padlet ins Netz -ist zumindest zeitweise für seine SuS online per Mail erreichbar			

### 3.2 Organisation von saLzH über eine eigene (kostenlose) Homepage

Eine weitere Möglichkeit, saLzH digital zu dirigieren ist eine eigene Homepage. Diese zu verwalten ist mit dem zur Verfügung gestellten System wirklich sehr einfach. Die kostenlose Variante ist mit z.B. über den Anbieter Jimdofree einzurichten aber leider mit Werbung verbunden.

Die Anmeldung wird hier erklärt [Eine kostenlose Homepage einrichten](#). (Diese Übung enthält übrigens noch weitere interessante Tricks und Tipps...)

START NEWS AKTUELLE LERNLINKS TERMINE HAUSAUFGABEN ÜBER UNS KONTAKT

## *Klassen-Webseite der 5b*

Herzlich willkommen auf der Webseite der Klasse 5b!

Über diese Homepage werden Teile des Lernens und des Klassenlebens organisiert.






### 3.3 Durchführung von Videokonferenzen mit einer Schulklasse

Gedanken und Erfahrungen zur Durchführung von Videokonferenzen in einer 2. Klasse der Mierendorff-Schule [werden in diesem Schulblogbeitrag Mierendorff-Schule dargestellt.](#)



## 4 Kriterien für gute digitale saLzH/Homeschooling-Aufgaben

Aus den zahlreichen Angeboten für Aufgaben in digitaler Form gilt es, gezielt die herauszufinden, die auch unter saLzH-Bedingungen gewinnbringend und selbständig von den S\_S bearbeitet werden können. Folgende Kriterien dürften die Auswahl bestimmen:

- *Verständlichkeit* der Aufgabenstellung, möglichst differenziert
- *Verständlichkeit* des Inhalts
- *Selbstkontrolle* sollte möglich sein
- *Interaktivität*, also Eingriffsmöglichkeiten und Selbstkontrolle mit automatischem Feedback
- *Vernetzung* und *systematischer Aufbau* der Inhalte
- Abstrakte Inhalte sollten *veranschaulicht* werden (z.B. durch Bilder, Videos, Audios ...)
- Ggf. angefügte *Hilfestellungen* zur Lösung (Links, Tippkarten...)

Aus dieser Aufzählung ergibt sich bereits eine Präferenz für eine Auswahl an digital inszenierten interaktiven Übungen, wie sie von Lern-CD's oder aus dem Online-Angebot bekannt sind. Diese Lernaufgaben enthalten, wenn sie gut sind, eine motivierende Problemstellung, Information und anschließende Lernkontrollen ggf. mit Unterstützung von Multimedia.

Solche Produkte fesseln die S\_S i.Allg. sehr und erlauben additiv eine selbständige Überprüfung der Lernergebnisse und ein unaufgeregtes Lerntempo.



Die Knackpunkte im didaktischen Sinne sind jedoch folgende:

- *In einer („Homeschooling“/saLzH-Situation mit interaktiven Lernübungen kann die L den Lernprozess nicht überprüfen und folglich auch nur m.E. Hilfestellungen geben oder Bewertungen erstellen.*

Lösungsansatz: Der Aufgabenstellung werden – per Video/Audio/Text-Mail von der L z.B. in Form eines Arbeitsbogens erläutert und mit erweiterten Aufgabenstellungen verbunden, die der L dann zugesandt werden.

- *Die interaktiven Lernübungen leiten nicht mit Informationen ein. Die anschließenden Übungen sind folglich reine – didaktisch problematische - „Ratespiele“.*

Lösungsansatz: Wenn diese Übungen für den Einsatz aus didaktischer Sicht ungeeignet sein mögen (auch wenn die SuS ihre Aufgaben quasi mechanisch motiviert erfüllen!), können sie mit entsprechenden Arbeitsbögen ggf. doch zur Entfaltung gebracht werden. Hier könnten vorausgehende Infos die anschließenden Abfragen zum Verständnis vorbereiten.

Grundsätzlich zu empfehlen sind die professionellen Online-Angebote der Schulbuchverlage, wie sie insbesondere für Teilbereiche der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik vorliegen und meist mit Richtig-Falsch-Abfragen arbeiten. Im Folgenden werden auch einige kostenlose Alternativen genannt.

## 5. Ausgewählte Online-Lernaufgaben (Links, PDF, Apps ...)

### 5.1 Einleitung

Leider gibt es nur wenig kostenlose Angebote im Internet, die interaktive Lernaufgaben bieten, die o.g. Kriterien entsprechen. Auf der Homepage [mieriesuperklasse.de](http://mieriesuperklasse.de) von Matthias Lenz (Mierendorff-Schule) findet man einige interessante Aufgaben (s.u.) und auch Links zu Übungen anderer Autoren, sortiert nach Fächern.

Bedingungslos zu empfehlen ist [hamsterkiste.de](http://hamsterkiste.de) (Lizenzbedingungen beachten!). Hier stellt ein erfahrener Grundschullehrer a.D. interaktive Übungen, veranschaulicht mit Bildern und Videos, auch für Sachunterricht ein, begleitet durch Padlets mit Aufgaben, weiterführenden Links etc. Hier gelingt also das Kunststück, aus dem Richtig-Falsch-Schema interaktiver Lernübungen auszuberechnen und die Aufgaben offener zu gestalten.

Die Mierendorff-Schule setzt u.a. auf die [Anton-App](#). Aufgrund vieler Vorteile (großes Angebot an interaktiven Übungen, Schülerverwaltung) hat sich die Schule entschieden, eine Lizenz für dieses Angebot zu erwerben. Die Kollegen Perez und Radmacher haben sich sogar die Mühe gemacht, sämtliche L und S\_S bereits dort einzutragen!!! Darüber hinaus bieten die Kollegen schulinterne Fortbildungen zur Anwendung der App an.



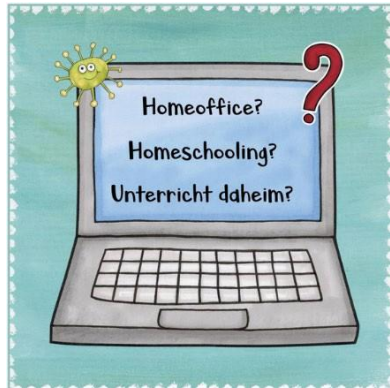
## 5.2 Liste von Webseiten mit interaktiven Lernübungen/Lern-Apps

Patrick Radmacher

Digitales Lernen

Mierendorff-Schule

# Werkzeugkoffer: Digitales Lernen



In Zeiten von Corona und Homeschooling erwartet man von uns als Lehrer/innen ein umfangreiches digitales Wissen. Das schafft keiner von uns alleine, also hier ein Werkzeugkoffer für den digitalen Lehrer.

Um auf die Seiten zu kommen, drückt die „Strg“-Taste (Steuerung) und klickt gleichzeitig mit der Maus auf [KLICK](#). 😊

- virtuelles Klassenzimmer des ZDF: [KLICK](#)
- kostenloser Zugang bei Sofatutor: [KLICK](#)
- ARD-Mediathek: [KLICK](#)
- Planet-Wissen: [KLICK](#)
- Planet-Schule: [KLICK](#)
- Notfall-Lernpakete des Mildenerger Verlags: [KLICK](#)
- Lernapp Anton: [KLICK](#)
- Lernapp Schlaukopf: [KLICK](#)
- Duden Lernattack (2 Monate kostenlos): [KLICK](#)
- interaktive Übungen des Westermann Verlags: [KLICK](#)
- Material des Klett-Verlags: [KLICK](#)
- kostenlose Montagspakete für alle Klassen: [KLICK](#)
- Super Simple Songs für Englisch: [KLICK](#)
- Tolles kostenloses Material gibt es auf Instagram bei mrs.rupad: [KLICK](#)
- tägliche Sportstunde für Grundschul Kinder: [KLICK](#)
- Känguru der Mathematik: [KLICK](#)
- Studenten helfen Schülern: [KLICK](#)
- Amira-Lesen: [KLICK](#)
- Amira-Hörbücher: [KLICK](#)
- PIKAS (Mathe): [KLICK](#)
- Sendung mit der Maus zu Corona: [KLICK](#)
- Logo Kindernachrichten: [KLICK](#)
- Checker Tobi: [KLICK](#)
- Englisch Klasse 3: [KLICK](#)
- Englisch Klasse 4: [KLICK](#)
- interaktive Übungen zu Lehrwerken des Cornelsen Verlags: [KLICK](#)
- Mathemonsterchen: [KLICK](#)





5.3 Liste von ausgewählten interaktiven Lernübungen für verschiedene Fächer  
Die folgenden kostenlosen Übungen wurden u. a. nach dem Kriterium ausgewählt auch selbständig, also ohne Lehrer- oder Elternhilfe gelöst werden zu können und dennoch etwas anspruchsvoller und zu kreativer Bearbeitung auffordern, als die üblichen Richtig-Falsch-Rate-Fragen.

Fach	Kl.	Bezeichnung der Lernübung/Link	Kommentar
Bildende Kunst	3-6	<a href="#">Friedrich Hundertwasser – ein überragender Künstler!</a>	Videos, Infos und Denkanregungen
Deutsch	4	<a href="#">Vorgangsbeschreibung: Wie kommt die Mine in den Bleistift?</a>	Videos, Infos und Online-Übungen
Deutsch	3-4	<a href="#">Fabel: Der Frosch und der Ochse – Wer ist stärker?</a>	Fabel, Infos, Online-Übungen, Lernaufgaben
Deutsch	5-6	<a href="#">Nacherzählung: Orpheus und Eurydike - Ist Liebe stärker als der Tod?</a>	Video, Online-Übung, Rollenspiel
Deutsch	3.5	<a href="#">Till Eulenspiegel – ein Schalk</a>	Videos, Online-Übung, Rollenspiel
GeWi / Geografie	-6	<a href="#">Rollenspiel: Kolumbus entdeckt Amerika! (m. E. ... :-)</a>	Bildergeschichte, Online-Übung, Text
GeWi / Geografie	5-6	<a href="#">Das alte Ägypten I: Die Bedeutung des Nils</a>	Bilder, Infos, Videos, Online-Übungen
GeWi / Geografie	4-6	<a href="#">Das alte Ägypten II: Modell bauen: Die Pyramiden von Gizeh als Bausatz</a>	Papier-Bausatz (Ausdruck erforderlich...)
GeWi / Geografie	5-6	<a href="#">Kohle – so entsteht Braunkohle und Steinkohle</a>	Infos, Video, Online-Übungen
GeWi / Geografie	5-6	<a href="#">Rekultivierung von Braunkohle – Tagebau – Lausitzer Seenlandschaft</a>	Video, Diskussionsanregungen
GeWi/ Geschichte	5-6	<a href="#">Alexander der Große – Zug gegen Persien</a>	Infos, Video, Online-Übungen
Medienbildung	Für Lehrer	<a href="#">Internetrecherche und Präsentationen in der Grundschule</a>	Digitale Tipps und Tricks für Lehrer
Medienbildung	4-6	<a href="#">Gefahren im Internet: Sicherheit geht vor!</a>	Sicher chatten und surfen lernen
Medienbildung	4-6	<a href="#">Internetrecherche in Grundschule 1: Allgemeines</a>	Internetrecherche 1
Medienbildung	4-6	<a href="#">Weitere Folgen der Reihe interaktiver Online-Übungen zum Thema „Internetrecherche“</a>	Internetrecherche 4 - 6
Musik	4-6	<a href="#">Feuerwerksmusik - Georg Friedrich Händel</a>	Infos, Videos, Online-Übungen
Musik	4-6	<a href="#">Wir lernen den Radetzky marsch kennen - Marsch / Strauss-Biografie</a>	Infos, Videos, Online-Übungen
Musik	4-6	<a href="#">Nussknackersuite im Musikunterricht - Ballett, Weihnachtsgeschichte</a>	Infos, Videos, Online-Übungen
Sachunterricht	4	<a href="#">Digitales Luftdruck-Lernbuffet (leider etwas veraltete Performance...)</a>	Infos, Videos, Online-Übungen
Sachunterricht/ Gewi	4-6	<a href="#">Der Bau der Berliner Mauer - ein Foto, das um die Welt ging</a>	Ein historisches Ereignis ausgehend von Bild
Sachunterricht/ Gewi	-5	<a href="#">Mittelalter 1 - Das Leben der Bauern im Mittelalter</a>	Videos, Infos und interaktive Übungen
Sachunterricht/ Gewi	4-5	<a href="#">Mittelalter 2 - Das Leben in der mittelalterlichen Stadt</a>	Videos, Infos und interaktive Übungen
Sachunterricht	3-4	<a href="#">Hühner und ihre Haltung</a>	Videos, Infos und interaktive Übungen
Sachunterricht/ Gewi	4-6	<a href="#">Kinderrechte – Welche Rechte haben Kinder?</a>	Infos, Online-Übungen, Video, Lernaufgaben



5.4 Liste von Youtube-Tutorials für die Lösung von Homeschooling-Aufgaben  
Ein hilfreiches Mittel, um den SuS die Bearbeitung von Lernaufgaben zu erleichtern, sind auch Videosequenzen, die auf den Videoplattformen im Internet zu finden sind. Hier werden unzählige Lernthemen z.T. sehr anschaulich erklärt. Da aber nicht alle dieser Tutorials von guter Qualität sind ist es besonders wichtig, dass die Lehrkraft vorab eine Auswahl trifft und die Linkauswahl den SuS mitsamt der Auswahl zukommen lässt.

Gute Beispiele:

Fach	Kl.	Bezeichnung des Tutorials/Link	Kommentar
BK/ Kunst	2-6	<u><a href="#">Herbstblätter drucken</a></u>	Video – selbst- erklärend
Deutsch	4-5	<u><a href="#">Substantivierung von Verben</a></u>	Mündliche Erklärung
Englisch	4-5	<u><a href="#">Simple Past (Einfach Englisch)</a></u>	Erklärung & Anschrieb
Mathe	4-6	<u><a href="#">Brüche addieren (Lehrer Schmidt)</a></u>	Lehrer S. bietet zahlreiche Videos an
NaWi	5-6	<u><a href="#">Magnetismus (M3)</a></u>	Erklärung & Schaubilder
Sachunterricht	4-6	<u><a href="#">Die Uhr lesen (Lehrer Schmidt)</a></u>	Erklärung plus Zeichnungen
Sachunterricht	1-4	<u><a href="#">Kinder im Straßenverkehr – Zebrastreifen (Polizei NRW)</a></u>	Erklärung plus Video

## 6. Einsatz von IServ zur Organisation von Homeschooling

### 6.1 IServ-Tutorials

## 7. Ausstehende Aufgaben für saLzH-Planung (IT-Team Mierendorff-Schule)

7.1 Schulinterne Fortbildung „Digitale Werkzeuge“ Radmacher, Mo. 2.11.20 ✓

7.2 Anschreiben Mailadressen Eltern ✓

7.3 Accounts/Weiterleitungen für alle Schüler anlegen ✓

7.4 Jahrgangsstufenkonferenzen einberufen und abhalten ✓

7.5 Interaktive Übungen für Homeschooling listen ✓

7.6 Konzept fortschreiben

### Literatur:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie:

- Lernen zu Hause. Leitfaden für Schule. Berlin, 2020

- Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21. Anlage zum Brief an die Schulleitungen vom 04.11.2020

